Karl Hegel an Susanna Maria Hegel, geb. Tucher, Muggendorf, 28. Mai 1863

Privatbesitz

Muggendorf, 28. Mai 63.
vor 7 Uhr morgens

Geliebtes Suschen!

Mein erster Gedanke beim Erwachen warst Du! An unserem Hochzeitstage[1]! Der uns an den ersten Tag unserer glücklichen Vereinigung erinnert u[nd] bei der Überschau der seitdem vergangenen Jahre uns eine reiche Fülle des Glücks und Segens von oben vergegenwärtigt. Dafür haben wir vor allem unseren Blick mit Dank dorthin zu richten. Und dann dürfen wir auch mit Vertrauen und guter Hoffnung der nächsten Zukunft entgegensehen, indem wir Gott bitten, daß Er uns auch in dieser, wie bisher, Seine himmlische Güte bereiten wolle. Er wird es gewiß nicht daran fehlen lassen. Amen. –

Ich schreibe diese Zeilen im Kurhause zu Muggendorf. Der Morgen ist schön u[nd] verspricht einen freundlichen Tag wie gestern. Um meinen Bericht mit der Abreise anzufangen, so wird Dir Auguste wohl erzählt haben, wen ich auf dem Bahnhof getroffen. Zunächst hat sich uns beiden, Heyder und mir, Schmid als Dritter angeschlossen. Dann fanden wir Frl. Busch mit Harnack u[nd] Kindern, die sich dort bei der Abreise der ersteren mit dem einen Theil der Kinder trennten. Sie läßt Dich | noch herzlich grüßen. Wir sahen sie noch einmal in Forchheim. Dort nahmen wir drei einen Einspänner, der uns sehr schnell in zwei Stunden bis Streitberg brachte. Bei der schönen Aussicht auf Berg u[nd] Thal war es nur ein jammervoller Anblick die meisten von den schönen Kirschbäumen am Wege von den Raupen ganz kahl oder größtentheils kahl abgefressen zu sehen. In Streitberg trafen wir auf der Terrasse die ganze Erlanger Gesellschaft aus Muggendorf, denn nur Hofmann's wohnen in Streitberg. Auch junge Leute waren dabei Plitt u[nd] Petersen, Köhler u[nd] Vogel. Doch gingen diese am Abend nach Erlangen zurück, auch Gerlach mit seinem Sohn, weil dieser wieder in die Schule mußte, während Frau Gerlach, die ihre kleine Agnes mit hat, zurückblieb. Da sie neben mir an wohnt, so hörte ich aber die Kleine beim Waschen schreien, als ob es unser Sophiechen wäre.

Gorup's, Schelling's, Marquardsens bilden außer Frau Gerlach die hiesige Gesellschaft. Heyder, Schmid u[nd] ich verließen sie in Streitberg u[nd] gingen über die Burg Neideck hierher, auf dem Dir wohlbekannten schönen Weg. Beiliegende zwei Tausendschönchen pflückte ich für Dich unter der Burg. Heyder und Schmid blieben bei Mühlhäuser, ich ging ins Kurhaus, wo ich herrliches Zimmer erhalten habe. Gestern Abend waren wir noch | hier unten zusammen recht vergnügt, in dem Sinn den Du kennst u[nd] der nicht der Deinige, auch nicht der meinige ist. Heute will die Gesellschaft auf den Weg nach Rabeneck u[nd] Rabenstein, ich werde mich nicht anschließen, sondern mit Heyder auf die nächsten Berge steigen u[nd] hier bleiben.

Zur Mittagszeit. So eben bin ich von meinem Spaziergang mit H[eyder] zurückgekehrt. Wir waren auf dem höchsten Punkt jenseits des Frauensteins, auf dem Weißenstein, der eine außerordentlich weite Umsicht über die ganze Gegend gewährt. Der Weg dahin ist sehr schön, führt durch Feld u[nd] Wald hin u[nd] zurück. Ich habe auf dem Wege einige duftende Blümchen[2] für Dich gepflückt, die ich hier beilege; freilich werden sie bis morgen ihren Duft verloren haben, aber sie sollen Dir dennoch sagen, daß ich oft an Dich gedacht habe u[nd] so werden auch fort u[nd] fest meine Gedanken in Liebe bei Dir sein u[nd] Dich oftmals von hier aus grüßen, am allermeisten aber an unserem heutigen Hochzeitstage, an dem ich Dich schmerzlich hier bei mir vermisse.

1 Die Eheschließung fand am 28. Mai 1850 in der Kirche des Heilig-Geist-Spitals in Nürnberg statt: vgl. Karl Hegels Gedenkbuch, S. 166.
2 Reste von Blüten und Blättern liegen bei.

Schmid, der heute wieder nach Erl[angen] zurückkehrt u[nd] jetzt eben von hier mit Frank's nach Streitberg aufbrechen will, um dort noch den Nachmittag bei Hofmanns zuzubringen, soll dieses Briefchen mitnehmen. – Ich grüße u[nd] küsse die Kinder alle zu mal; hüte sie nur recht, bes[onders] Mimi, daß ihre Erkältung sich nicht verschlimmert.

Lebe wohl, liebes Suschen, gedenke mein!

Dein getreuer C[arl] H[egel].

Vorläufiger technischer Anhang — Kopfzeile: ^ = hat ID, ° = keine ID; im Folgenden [=] verwaiste ID

Personen und Institutionen

Hegel, Karl [= Hegel, Karl] pers_0001
Hegel, Susanna Maria, geb. Tucher [= Hegel, Susanna Maria Karoline Henriette, geb. Tucher] hegelsusanna_2631
Kindern, [= Harnack, Anna] harnackanna_6669
Kindern, [= Harnack, Adolf] harnackadolf_4351
Kindern, [= Harnack, Otto] harnackotto_4513
Kindern, [= Harnack, Axel] harnackaxel_8739
Frank's [= Frank, Sophie Elisabeth, geb. Schmidt] franksophie_1937
Gorup's, [= Gorup-Besánez, Rosalie, geb. Deuringer] gorupbesánezrosalie_8412
Hofmann's [= Hofmann, Johannes Christian Konrad] hofmannjohannes_59990
Marquardsens [= Marquardsen, Heinrich] marquardsenheinrich_1367
Schelling's, [= Schelling, Paul Heinrich Joseph] schellingpaul_2672
Agnes [= Gerlach, Agnes, verh. Fischer] gerlachagnes_8510
Auguste [= Auguste] auguste_1007
Busch [= Busch, N. N.] buschn_8187
Frank's [= Frank, Franz Hermann Reinhold] frankfranz_5481
Gerlach [= Gerlach, Joseph] gerlachjoseph_1064
Gerlach [= Gerlach, Therese, geb. Moritz] gerlachtherese_9121
Gorup's, [= Gorup-Besánez, Eugen Franz] gorupbesánezeugen_6979
Harnack [= Harnack, Theodosius Andreas] harnacktheodosius_4811
Heyder [= Heyder (Heider), Karl] heyderheiderkarl_8782
Hofmann's [= Hofmann, Charlotte, geb. Lameyer] hofmanncharlotte_6428
Kindern, [= Hartwig, Otto] pers_0092
Köhler [= Köhler, Philipp August] koehlerphilipp_3170
Marquardsens [= Marquardsen, Emilie Luise, geb. Wiss] marquardsenemilie_6556
Mimi [= Hegel, Maria (Mariechen, Mimi)] hegelmaria_9055
Petersen [= Petersen, Eugen Adolf Hermann] peterseneugen_6112
Plitt [= Plitt, Gustav Leopold] plittgustav_4111
Schelling's, [= Schelling, Emilie Viktorine Regina, geb. Handschuh] schellingemilie_5305
Sohn [= Gerlach, Leo] gerlachleo_5800
Sophiechen [= Hegel, Sophia (Sophiechen)] hegelsophia_4826
Vogel. [= Vogel, Wilhelm] vogelwilhelm_1670

Orte

Muggendorf [= Muggendorf] muggendorf_2643
Burg Neideck [= Neideck] neideck_1691
Forchheim [= Forchheim] forchheim_4501
Frauensteins [= Frauenstein] frauenstein_9170
Muggendorf [= Muggendorf] muggendorf_2643
Rabeneck [= Rabeneck] rabeneck_5888

Rabenstein [= Rabenstein] rabenstein_5316
Streitberg [= Streitberg] streitberg_6293
Weißenstein [= Weißenstein] weissenstein_2059

Sachen

Kurhaus [= Kurhaus] kurhaus_50392
Mühlhäuser [= Mühlhäuser, Mühlbauer] muehlhaeusermuehlbauer_7096

Quellen und Literatur

Karl Hegels Gedenkbuch, S. 166
[= *Neuhaus*, Helmut (Hg.): Karl Hegels Gedenkbuch. Lebenschronik eines Gelehrten des 19. Jahrhunderts, Köln, Weimar, Wien 2013.] neuhaus2013_21586
Privatbesitz
[= *Privatbesitz*.] brfsrc_0023